

Terms and Conditions

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

Enz, von Leopold I. 1681 in den Freiherrnstand erhoben, das Schloß Buchberg, wo er auch 1694, 64 Jahre alt, starb.

Sein Sohn Anton Nikolaus Freiherr, seit 1697 Graf Seeau, erreichte das 85. Lebensjahr und starb zu Buchberg 1755; er war während des italienischen Feldzuges Hauptmann beim Osnabrück'schen Regimente und Oberstallmeister beim Fürstbischof zu Augsburg.

Joseph Anton Adam Graf Seeau, dessen Sohn, ergriff im österreichischen Erbfolgekriege die bairische Partei, entfloß deshalb nach der Entsetzung von Linz nach Baiern; nach dem Tode seines Vaters wurde er aller Erbrechte auf die väterlichen Güter verlustig erklärt und das Fiskalamt beauftragt, sie einzuziehen.

Hierauf brachte Elias Reinhard Anton von Engl, erster kaiserl. Leibarzt, seit 1752 kaiserl. Rat, seit 1756 Freiherr, das Schloß Buchberg mit den übrigen Seeau'schen Herrschaften käuflich an sich. Der General Alois Freiherr von Hager hatte das Schloß Buchberg in Bestand, während sich Freiherr von Engl in Wien aufhielt; die letzten Lebensjahre brachte dieser aber in Buchberg zu, starb daselbst 74 Jahre alt 1771 und wurde in der Stadtpfarrkirche zu Wels begraben.

Derselbe setzte seinen Neffen Reichsritter Elias Anton von Unrechtsberg, Herrn und Landmann in ob der Enz, zum Erben des Schlosses Buchberg ein, der aber in der Blüte seiner Jahre 1801 zu Linz starb und in der Familiengruft zu Wels begraben wurde, während seine Gattin Maria Theresia, geb. von Rietthaler, bereits 1797 im 24. Lebensjahre verschieden ist.

Da derselbe letztwillig verordnet hatte, daß seine Güter an den Meistbietenden verkauft werden sollten, weil seine Söhne noch minderjährig waren, so kaufte das Schloß Buchberg 1802 Albert Graf Czernin, k. k. geheimer Rat, Kämmerer, Oberstjägermeister in Böhmen, dem Heinrich von Schmelzing, Julius von Schmelzing und die Gräfin Trautmannsdorf im Besitze folgten¹⁾. Der dermalige Besitzer ist Dr. Alfred Jurnitschek Ritter von Wehrstedt.

Das Schloß Bernau auf der Haide.

Das Schloß Bernau, eine Viertelstunde von Wels gegen Linz auf der sog. Welser Haide gelegen, wurde durch Niklas von Rottenburg gebaut laut nachstehender Inschrift auf weißem Marmor:

Niklas von Rottenburg, Juliana von Rottenburg, von Rechla aus Schlesien geboren, Frein von Ledt,

Gott wache über dieses Haus,
Bewahre alle, die gehen ein und aus.

Ist dieses Haus von beiden Eheleuten von Grund auferbaut und der erste Stein in Gottes Namen gelegt worden anno 1610.

¹⁾ Vgl. Piltwein, Hausrückr., 419. Unterberger MS. Hohened, II., 402, III., 564.